

Über behördliche Anordnung dürfen die Sätze nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überbleiber sind in der Garderobe abzugeben.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Sätze abzunehmen.

Wiener Konzertverein

Großer Konzerthaus-Saal

Sonntag, den 10. Februar 1935, halb 5 Uhr nachmittags

Volkstümliches

Sinfonie-Konzert

(Wiener Symphoniker)

Dirigent: **Guido Binkau**

Vortragsfolge:

Gustav Mahler

geboren 7. Juli 1860 in Kalitzch (Böhmen)
gestorben 18. Mai 1911 zu Wien

IV. Sinfonie G-dur

Heiter, bedächtig
In gemächlicher Bewegung
Ruhevoll (poco Adagio)
Sehr behaglich

Sopran solo: **Maria Zuber**

— P a u s e —

Robert Schumann

geboren 8. Juni 1810 in Zwickau
gestorben 29. Juni 1856 zu Endenich bei Bonn

Klavierkonzert A-moll

Allegro affetuoso
Intermezzo — Allegro
Allegro vivace

Solo: Frau Prof. **Grete Hinterhofer**

Paul Dufas

geboren 1. Oktober 1865 in Paris

L'apprenti sorcier („Der Zauberlehrling“)

Scherzo nach der Ballade von Goethe

Klavier: **Bösendorfer**

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Mittwoch, den 13. Februar 1935, halb 8 Uhr abends, im Großen Konzerthaus-Saale

5. Sinfonie-Konzert, Dirigent: Leopold Reichwein

Franz Liszt „Tasso“, sinfonische Dichtung

Rudolf Kattnigg „Partita giocosa“ für Klavier und Orchester
(Aufführung) Solo: **Der Komponist**

Anton Bruckner IV. Sinfonie Es-dur (Romantische)

Preis 40 Groschen.

Wagner Druck 3979